

Interview mit Maurice Renz

» Auszubildender zum Fachinformatiker für Systemintegration bei der PMCS.helpLine Software Gruppe

Wie weit bist Du mit Deiner Ausbildung und was hast Du noch vor Dir?

Nach drei spannenden Lehrjahren werde ich im Frühjahr meine Abschlussprüfung machen. Zur Ausbildung gehört es auch, ein eigenständiges Abschlussprojekt im Unternehmen umzusetzen. Das Thema kann ich in Absprache mit meinen Chefs selbst mitbestimmen. Bei PMCS.helpLine gibt es viele interessante Aufgaben, die ich mir dafür vorstellen könnte, wie z. B. die Vorbereitung und Einführung eines neuen Softwaresystems oder die Umgestaltung der IT-Infrastruktur. Das Gute daran ist, dass ich bei dem Projekt alles bisher Erlernte anwenden und meine Fähigkeiten noch weiter vertiefen kann.

Warum hast Du dich für eine Ausbildung in der IT und warum bei PMCS.helpLine entschieden?

Die IT-Branche ist für mich besonders interessant, weil man immer wieder neue spannende Technologien kennenlernt. Vor dieser Ausbildung absolvierte ich eine rein schulische Ausbildung zum informationstechnischen Assistenten. Leider erlernte ich dort eher theoretische Inhalte, weshalb ich

mich auf die Suche nach einem Unternehmen mit einer guten praktischen Ausbildung machte. Über das Internet bin ich positiv auf die PMCS.helpLine Software Gruppe aufmerksam geworden. Es ist ein wirklich spannendes und zukunftssicheres Unternehmen. Die späteren Kollegen und Vorgesetzten, die ich im Rahmen meiner Vorstellungsgespräche kennenlernte, haben mich schließlich überzeugt.

Wie sind die Stimmung und der Umgang zwischen Vorgesetzten und Kollegen?

Als Azubi wird man von den Vorgesetzten ernstgenommen und wahrgenommen. Egal, welche Herausforderungen es bei meinen Aufgaben gibt, ich stoße immer auf offene Ohren. Der Umgang der Kollegen untereinander ist ebenso respektvoll, im IT-Team herrscht eine super Stimmung und wir können uns aufeinander verlassen. Schön sind vor allem die zahlreichen Firmenevents, an denen ich immer gerne teilnehme, wie z. B. die BBQs auf unserer Dachterrasse.



JOIN

YOUR

FUTURE

NOW!

Freie Ausbildungs-/Studienplätze 2018

Ausbildung zum/zur

- Fachinformatiker/-in für Systemintegration
- Fachinformatiker/-in für Anwendungsentwicklung
- IT-Systemkaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation

Duales Studium

- Bachelor of Arts – BWL, Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik
- Bachelor of Science – Angewandte Informatik
- Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik, Schwerpunkt Software Engineering
- Bachelor of Science – Scientific Programming

BEWIRB DICH JETZT!

Carl-Zeiss- Str. 16
65520 Bad Camberg
www.pmcs-helpline.de
jobs@pmcs-helpline.de

pmcs helpLine
software gruppe

Was sind Deine täglichen Aufgaben?

Seit Ende des ersten Lehrjahrs habe ich den internen IT-Einkauf übernommen. Das heißt, ich bin verantwortlich für die IT-Bestellungen unserer Mitarbeiter wie z. B. Mäuse, Laptops und Tastaturen. Das macht mir viel Spaß, weil ich so Kontakt mit vielen verschiedenen Kollegen habe. Ich durfte auch bei der Modernisierung eines sogenannten Customer-Relationship-Management-Systems mitwirken. Dadurch lernte ich direkt in der Ausbildung mit Datenbanken umzugehen. Dazu kommt der telefonische IT-Support für die Kollegen. Ich bin froh, so viele unterschiedliche spannende Aufgaben und nie Langeweile zu haben.

Wurden deine Erwartungen an die Ausbildung bisher erfüllt?

Ja, auf jeden Fall. Es ist selten, dass Azubis in der Ausbildung gleich so viel Verantwortung bekommen wie hier im Unternehmen. Ich habe auch nicht damit gerechnet, dass die Aufgaben bereits in der Ausbildung so vielfältig sind. Ich kann PMCS.helpLine für eine Ausbildung nur empfehlen, weil man einfach viel lernt und so gut vorbereitet auf den späteren Arbeitsalltag ist.

Welche Fähigkeiten sollte jemand Deiner Meinung nach mitbringen, der diese Ausbildung absolvieren möchte?

Man braucht schon eine technische Affinität. Die Bereitschaft, eigenständig Aufgaben meistern zu wollen und nicht allzu schnell aufzugeben, ist ebenso wichtig. Eine gewisse Kommunikationsstärke in Wort und Schrift wäre nicht schlecht, denn das kann beim Telefonsupport für die Mitarbeiter sehr helfen. Aber am Wichtigsten ist es natürlich, neben der Leidenschaft für Technologie eine Begeisterung für Service mitzubringen. Denn so heißt ja auch der Slogan „Wir leben Service“, der das ganze Unternehmen ausmacht.



Neue Berufswahl-App

- › „BERUFE Entdecker“ hilft bei der Berufsentscheidung
- › Neue Software der Bundesagentur für Arbeit kostenlos erhältlich



Bildquelle: Bundesagentur für Arbeit

Jugendliche auf der Suche nach einer Ausbildung können jetzt eine neue App der Bundesagentur für Arbeit (BA) nutzen. Wie die Arbeitsagentur Limburg-Wetzlar mitteilt, ermöglicht der „**BERUFE Entdecker**“ Schülern, sich auf dem Smartphone oder am PC in wenigen Schritten aus hunderten Ausbildungsberufen ihre Favoritenliste zusammenzustellen.

Die neue Software soll die Vielfalt der Berufe überschaubarer machen und motivieren, intuitiv herauszufinden, welche Arbeitsbereiche interessant sind. Dazu zeigt die Anwendung Bilder aus verschiedenen Berufsfeldern an, die jeweils an- oder abgewählt werden müssen. Auf dieser Basis schlägt der „**BERUFE Entdecker**“ Arbeitsbereiche vor, die die Jugendlichen im nächsten Schritt näher erkunden können. In diesem berichten Auszubildende über ihren Arbeitsalltag, Experten geben Auskunft über Trends und Anforderungen im jeweiligen Bereich. Im „Tätigkeiten-Check“ entscheiden („liken“) die Nutzer, welche Aufgaben sie interessant finden und welche nicht. Je nach Verteilung der „Likes“ erhalten sie im vierten Schritt eine sortierte Liste mit Berufen. Zu jedem einzelnen hält der „**BERUFE Entdecker**“ weitere Informationen in Bild, Text und Video bereit: von Ausbildungsdauer und -vergütung über Berufsbeschreibungen bis zu Impressionen aus dem Arbeitsalltag. Wer schon einen bestimmten Arbeitsbereich oder Beruf im Auge hat, kann die ersten Schritte überspringen, sich gleich gezielt informieren und mögliche Alternativen entdecken. Interessante Berufe können in eine Merkliste übernommen werden. Das Ergebnis steht als PDF-Datei zur Verfügung. Sie dient als Grundlage für weitere Schritte in der Berufswahl und der Beratung bei der Agentur für Arbeit.

Der „**BERUFE Entdecker**“ kann unter www.planet-beruf.de direkt auf der Startseite aufgerufen werden. Als App ist die Anwendung für Android-Handys bei Google Play und für iOS im App Store kostenfrei erhältlich.

